

## **Rentenanpassung 2024**

### **Die Deutsche Rentenversicherung beantwortet wichtige Fragen.**

Quelle: [www.deutsche-rentenversicherung-bund.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bund.de) vom 19. März 2024

#### **Was ist die Rentenanpassung?**

Als Rentenanpassung wird die jährliche Erhöhung der Renten bezeichnet. Sie erfolgt zum 1. Juli eines Jahres.

#### **Wie funktioniert die Rentenanpassung?**

Vereinfacht gesagt, wird die Höhe einer Rente wie folgt berechnet: Die erworbenen Rentenansparungen, die man als Entgeltpunkte bezeichnet, werden mit dem so genannten aktuellen Rentenwert multipliziert. Im Rahmen der Rentenanpassung wird der aktuelle Rentenwert jeweils zum 1. Juli eines Jahres neu bestimmt. Seit dem 1. Juli 2023 gibt es einen bundeseinheitlichen aktuellen Rentenwert.

#### **Wer legt die Höhe der Rentenanpassung fest?**

Die Höhe der Rentenanpassung wird in der Regel von der Bundesregierung in einer Verordnung festgelegt und bedarf der Zustimmung des Bundesrates.

#### **Wie hoch ist die Rentenanpassung 2024?**

Die Renten steigen zum 1. Juli 2024 um 4,57 Prozent. Der aktuelle Rentenwert erhöht sich damit von 37,60 EUR auf 39,32 EUR.

#### **Wie hoch fällt die Rentenanpassung bei einer Rentenhöhe von 1.000 EUR aus?**

Bundeseinheitlich steigen die Renten zum 1. Juli 2024 um 4,57 Prozent, so dass eine Rente von vormals 1.000 EUR nun 1.045,70 EUR beträgt. (Anmerkung: Hierbei handelt es sich jeweils um Brutto-Beträge.)

#### **Auf welcher Grundlage wird die Höhe der Rentenanpassung festgelegt?**

Die Berechnung erfolgt auf Basis der Rentenanpassungsformel. Grundsätzlich folgt die Anpassung der Entwicklung der Bruttolöhne in Deutschland. Zusätzlich werden die Veränderungen des Beitragssatzes in der Rentenversicherung und die Entwicklung des zahlenmäßigen Verhältnisses von Beitragszahlenden und Rentenbeziehenden über den Nachhaltigkeitsfaktor berücksichtigt. Rentenkürzungen sind durch die so genannte „Rentengarantie“ gesetzlich ausgeschlossen, werden jedoch mit folgenden Rentenerhöhungen verrechnet (Ausgleichsfaktor oder „Nachholfaktor“). Ebenfalls gesetzlich ausgeschlossen ist im Zeitraum bis 2025 ein Absinken des Rentenniveaus unter 48 Prozent.

## Welche der einzelnen Faktoren wirken sich auf die Rentenanpassung 2024 aus?

Relevante Faktoren für die Rentenanpassung	
Lohnfaktor	1,0472
Nachhaltigkeitsfaktor	0,9984
Beitragssatzfaktor	1,0000
Vorläufiges Ergebnis nach Rentenanpassungsformel	
aktueller Rentenwert	39,31 EUR
Rentenanpassung	4,55 %
Sicherungsniveau	47,99 % Mindestsicherungsniveau unterschritten
Endgültiges Ergebnis nach Anpassung nach Niveauschutzklausel	
aktueller Rentenwert	39,32 EUR
Rentenanpassung	4,57 %
Sicherungsniveau	48,0 %

## Warum gibt es bei der Rentenanpassung keinen Unterschied mehr zwischen Ost und West?

Die Angleichung der Rentenwerte in Ost und West wurde mit der Rentenanpassung 2023 zu 100 Prozent erreicht. Daher ist die Rentenanpassung ab diesem Jahr in Ost und West gleich.

### **Welchen Einfluss hat die Entwicklung der Bruttolöhne auf die Rentenanpassung?**

Für die Rentenanpassung in einem Jahr ist die Veränderung der durchschnittlichen Löhne und Gehälter je Arbeitnehmer in den Vorjahren relevant. Steigen die Löhne, dann folgen die Renten nach. Rentenkürzungen sind gesetzlich ausgeschlossen. Der für die Rentenanpassung 2024 berechnete Lohnfaktor würde für sich genommen den aktuellen Rentenwert um 4,72 Prozent erhöhen.

### **Welchen Effekt hat der Nachhaltigkeitsfaktor auf die Rentenanpassung?**

Durch den Nachhaltigkeitsfaktor werden Veränderungen im zahlenmäßigen Verhältnis von Rentenbeziehenden zu Beitragszahlenden berücksichtigt. Steigt die Zahl der Rentenbeziehenden schneller als die Zahl der Beitragszahlenden, wirkt sich dies bei der Rentenanpassung dämpfend aus. Im umgekehrten Fall wirkt der Nachhaltigkeitsfaktor steigernd bei der Rentenanpassung. In diesem Jahr würde der Nachhaltigkeitsfaktor für sich genommen die Rentenanpassung um 0,16 Prozentpunkte dämpfen.

### **Welchen Einfluss hat die Veränderung des Beitragssatzes auf die Rentenanpassung?**

Maßgebend ist hier die Entwicklung des Beitragssatzes zur Rentenversicherung vom vorvergangenen Jahr zum vergangenen Jahr. 2022 und 2023 lag der Beitragssatz bei jeweils 18,6 Prozent, sodass die Rentenanpassung nicht beeinflusst wird.

### **Wie wirkt sich der so genannte Nachholfaktor auf die Rentenanpassung aus?**

Es besteht kein Ausgleichsbedarf, der abgebaut werden muss. Daher wirkt sich die Regelung zum Nachholfaktor bei der diesjährigen Anpassung nicht aus.

### **Wie hoch ist das Netto-Rentenniveau vor Steuern?**

Das Netto-Rentenniveau vor Steuern beträgt 48,0 Prozent.

### **Wie wirkt sich das Mindestsicherungsniveau von 48 Prozent auf die Rentenanpassung 2024 aus?**

Durch die dämpfende Wirkung des Nachhaltigkeitsfaktors wäre nach Anwendung der Rentenanpassungsformel das gesetzlich festgeschriebene Mindestsicherungsniveau von 48 Prozent unterschritten worden. Der aktuelle Rentenwert für die Rentenanpassung wird so angehoben, dass die Haltelinie für das Rentenniveau von 48 Prozent nicht mehr unterschritten wird.

## Wie hoch waren die Rentenanpassungen seit dem Jahr 2000?

Rentenanpassung zum 01.07.	West (in Prozent)	Ost (in Prozent)
2000	0,60	0,60
2001	1,91	2,11
2002	2,16	2,89
2003	1,04	1,19
2004	-	-
2005	-	-
2006	-	-
2007	0,54	0,54
2008	1,10	1,10
2009	2,41	3,38
2010	-	-
2011	0,99	0,99
2012	2,18	2,26
2013	0,25	3,29
2014	1,67	2,53
2015	2,10	2,50
2016	4,25	5,95
2017	1,90	3,59
2018	3,22	3,37
2019	3,18	3,91
2020	3,45	4,20
2021	-	0,72
2022	5,35	6,12
2023	4,39	5,86